

RS OGH 1994/5/17 5Ob43/94, 5Ob49/94, 5Ob54/94, 5Ob169/05x, 5Ob10/09w, 5Ob126/10f, 8Ob17/13b, 5Ob50/1

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 17.05.1994

Norm

ABGB §449

ABGB §1358

ABGB §1422

GBG §8 Z1

GBG §136

Rechtssatz

Auch im Falle der deklarativen Eintragung nach außerbücherlichem Hypothekenübergang gemäß§ 1422 ABGB hat es bei der Eintragungsart der Einverleibung zu bleiben; eine "Anmerkung des Gläubigerwechsels" ist abzulehnen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 43/94

Entscheidungstext OGH 17.05.1994 5 Ob 43/94

- 5 Ob 49/94

Entscheidungstext OGH 31.05.1994 5 Ob 49/94

Veröff: SZ 67/90

- 5 Ob 54/94

Entscheidungstext OGH 31.05.1994 5 Ob 54/94

- 5 Ob 169/05x

Entscheidungstext OGH 24.01.2006 5 Ob 169/05x

- 5 Ob 10/09w

Entscheidungstext OGH 24.03.2009 5 Ob 10/09w

Auch; Beisatz: Die Berichtigung des Grundbuchs gemäß § 136 GBG zur Herstellung der Übereinstimmung des Grundbuchsstands mit der wahren Rechtslage ist durch Einverleibung einzutragen, wenn damit ein bücherlicher Rechtserwerb verbunden ist. (T1)

- 5 Ob 126/10f

Entscheidungstext OGH 21.10.2010 5 Ob 126/10f

Vgl auch; Beisatz: Es bedarf der Einverleibung der Übertragung des Pfandrechts. (T2); Bem: Nicht: Einverleibung der Übertragung der besicherten Forderung. (T3)

- 8 Ob 17/13b

Entscheidungstext OGH 27.06.2013 8 Ob 17/13b

Vgl auch

- 5 Ob 50/15m

Entscheidungstext OGH 28.04.2015 5 Ob 50/15m

Vgl auch

- 5 Ob 20/18d

Entscheidungstext OGH 13.03.2018 5 Ob 20/18d

Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0016154

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.04.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at